



Bundespräsident
Frank-Walter
Steinmeier ist
Schirmherr von
Jugend debattiert.

„Selten werden wir alle der-
selben Meinung sein. Umso
wichtiger ist, dass wir das
gemeinsame Fundament von
Demokratie pflegen, aber die
Auseinandersetzung über
Ideen, Optionen, Alternativen
nicht scheuen.“

Antrittsrede im Deutschen Bundestag, 22.03.2017



Erfahren Sie mehr!

Auf www.jugend-debattiert.de können Sie sich umfassend informieren. Oder nehmen Sie direkt Kontakt zu den Jugend-debattiert-Verantwortlichen Ihres Bundeslandes auf. Sie erläutern Ihnen gern die Teilnahmevoraussetzungen. Bitte nutzen Sie dazu unser Kontaktformular im Servicebereich der Webseite unter „Kontakt“.

Jugend debattiert

c/o Gemeinnützige Hertie-Stiftung
Grüneburgweg 105
60323 Frankfurt am Main
Fon: 069 660756-146
E-Mail: info@jugend-debattiert.de

 facebook.com/Jugenddebattiert.de

Demokratie braucht Mitstreiter!

Fortbildung | Unterrichtsreihe | Wettbewerb



Auf Initiative und unter der
Schirmherrschaft des Bundespräsidenten

 **Der Bundespräsident**

www.jugend-debattiert.de

 **Hertie Stiftung**  **Robert Bosch Stiftung**  **STIFTUNG
MERCATOR**  **Heinz Nixdorf Stiftung**

Kultusministerien, Kultusministerkonferenz und Parlamente der Länder

Sich und andere überzeugen!

Egal, ob es um die nächste Klassenfahrt oder die Senkung des Wahlalters geht: Bei Jugend debattiert gewinnt nicht der Lauteste, sondern derjenige, der andere durch Sachkenntnis, Ausdrucksvermögen und Gesprächsfähigkeit überzeugen kann.

Jugend debattiert ist ein Projekt, das Jugendlichen den Spaß am Debattieren vermittelt. Alltagsnah verknüpft es Sprachförderung, politische Bildung und kompetenzorientiertes Lernen. Klare Regeln ermöglichen allen, zu Wort zu kommen. Die strukturierte Debatte übt den Perspektivwechsel und schult die Auseinandersetzung mit anderen Meinungen. Dies fördert die Persönlichkeitsentwicklung, bereichert den Unterricht und das schulische Leben.

Als Unterrichtsreihe oder als Nachmittags-AG vermittelt das Programm Schülerinnen und Schülern Fähigkeiten, die sie in der Schule und für ihren Abschluss, beim Übergang ins Berufsleben oder Studium benötigen, zum Beispiel Auftreten, Argumentationsfähigkeit und Teamfähigkeit.

„Jetzt ist mir bewusst, wie wichtig es ist, dass wir Jugendlichen uns einmischen und mitreden. Jugend debattiert hat mir gezeigt, wie das geht.“

LAURIN WESSELKAMP, SCHÜLER DER AUGUST-BENNINGHAUS-SCHULE, OBERSCHULE IN ANKUM

„Andere Meinungen aushalten, verstehen, hinterfragen, miteinander ins Gespräch kommen – Jugend debattiert stärkt die Persönlichkeit meiner Schüler und ihr Interesse an demokratischer Teilhabe.“ INGO MATTHIAS, LEHRER AM ALTEN GYMNASIUM BREMEN

Schülerinnen und Schüler lernen, ...

- » aktiv zuzuhören und frei zu sprechen.
- » sich mit aktuellen Streitfragen auseinanderzusetzen.
- » eigene und fremde Positionen zu vertreten.
- » andere Standpunkte zu respektieren und zu hinterfragen.
- » sich im Wettbewerb fair miteinander zu vergleichen.

Lehrkräfte profitieren durch ...

- » eine kostenlose Fortbildung, die praxisnah zeigt, wie man das Debattieren im Unterricht einführen und üben kann.
- » eine kompetenzorientierte Unterrichtseinheit ab Klasse 8.
- » leicht verständliche Unterrichtsmaterialien, die flexibel einsetzbar sind.
- » ein Programm, das auch spielerisch an gesellschaftliche Themen und die Bedeutung der Demokratie heranführt.



200.000 Schüler

an über 1.200 Schulen nehmen jedes Jahr an Jugend debattiert teil.

Jugend debattiert umfasst ...

- » Fortbildungen für Lehrkräfte aller weiterführenden Schulen,
- » kompetenzorientierte Unterrichtsreihen für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 und
- » einen bundesweiten Debattierwettbewerb ab Klasse 8.

